

# Übungsblatt 3

Thomas Graf  
EF / WF Informatik 2018-2019  
Programmieren in Python I

16. September 2018

## 1 Jede dritte Zahl (★)

Um den Umgang mit `for`-loops in Python nochmals zu üben, informiere Dich über die `range()`-Funktion auf:

[https://www.w3schools.com/python/ref\\_func\\_range.asp](https://www.w3schools.com/python/ref_func_range.asp).

Schreibe (mit Hilfe des neu Gelernten) einen `for`-loop, der jede dritte ganze Zahl, beginnend mit 8 bis 150 ausgibt. Die erste Zahl im Output sollte 8 sein, die letzte 149.

## 2 Lesen im Skript (★★)

Lies das Skript bis zum Ende des Abschnitts *Funktionen in Python*. Hast du dazu Fragen? Gibt es Unklarheiten?

Bemerkung:

Listen und jump-statements werden wir im Unterricht noch genauer miteinander anschauen.

## 3 079... (★★)

Eine Person verrät uns lediglich die Vorwahl ihrer 10-stelligen Mobiltelefonnummer. Damit gibt es nur noch 10 Millionen Kombinationen, die es auszuprobieren gilt.

Schreibe ein Python-Programm, welches die 2000 kleinsten Nummern auflistet. Die erste Nummer sollte 0790000000 sein, die letzte 0790001999. Das Programm soll die Nummern als Strings ausgeben.

## 4 Vermutung bestätigen (☆☆☆)

Beim Untersuchen der Zahlenfolge  $a_n = n^3 - n$ ,  $n \geq 2$ , haben wir zufälligerweise beobachtet, dass für alle von uns ausprobierten Werte von  $n \geq 2$ , die Zahlen  $n^3 - n$ , stets durch 3 teilbar zu sein scheinen.

Deshalb wagen wir folgende Behauptung aufzustellen:

$$3 \text{ ist ein Teiler von } n^3 - n \text{ für alle } n \in \mathbb{N}, n \geq 2. \quad (1)$$

Da wir noch sehr unsicher sind, ob unsere Behauptung 1 tatsächlich stimmt, schreiben wir ein Python-Programm, welches die Behauptung bis zu  $n = 1000$  überprüfen soll.

a)

*Schreibe solch ein Python-Programm und folgere daraus, dass Behauptung 1 möglicherweise tatsächlich stimmen könnte.*

Der Test in Python hat unsere Vermutung bestärkt. Nun möchten wir versuchen, unsere Behauptung zu beweisen.

b)

*Beweise Behauptung 1 mittels vollständiger Induktion.*

## 5 Schachbrett (⚡)

Wir möchten ein quadratisches Schachbrettmuster mit  $n \times n$  Feldern erzeugen (für **gerades**  $n \geq 2$ ).

Jedes der  $n^2$  Felder soll dabei eine Grösse von genau  $s \times s$  Zeichen haben ( $s \geq 1$ ). Die Zahl 1 repräsentiere die schwarzen Felder, die Zahl 0 die weissen Felder.

Zusätzlich möchten wir wählen können, ob das linke obere Feld schwarz oder weiss sein soll (`upper_left = 'black'` oder `upper_left = 'white'`).

Folgende Beispiele zeigen die entsprechenden Schachbrettmuster für verschiedene Wahlen der drei Parameter `n`, `s` und `upper_left`:

```
# Schachbrettmuster für n = 2, s = 3, upper_left = 'white'
000111
000111
000111
111000
```

```
111000
```

```
111000
```

```
# Schachbrettmuster für n = 4, s = 1, upper_left = 'black'
```

```
1010
```

```
0101
```

```
1010
```

```
0101
```

```
# Schachbrettmuster für n = 6, s = 2, upper_left = 'black'
```

```
110011001100
```

```
110011001100
```

```
001100110011
```

```
001100110011
```

```
110011001100
```

```
110011001100
```

```
001100110011
```

```
001100110011
```

```
110011001100
```

```
110011001100
```

```
001100110011
```

```
001100110011
```

Allgemein soll das Muster immer genau  $n \cdot s$  Zeichen breit und ebenso hoch sein.

Definiere eine Python-Funktion

```
def draw_chessboard(n, s, upper_left),
```

welche die drei oben beschriebenen Parameter akzeptiert und das entsprechende Schachbrettmuster im Terminal ausgibt.

**Abgabe:** bis spätestens Montag, 17. September 2018, um 08:00.